

Erscheint jeden Freitag und kostet
pro Quartal 75 Pfennige,
durch die Post bezogen 95 Pfennige.

Sabelschwerdter

Insertionsgebühren
die durchgehende Korpuszeile 20 Pf.
die gespaltene 10 Pfennige.



Kreis-

Blatt.

Siebenundsechzigster Jahrgang.

Nr. 52.

Sabelschwerdt, den 24. Dezember

1909.

Der Minister der öffentlichen Arbeiten.

III. B. 12. 656. D. W. d. ö. U.

III. 20687 F. W.

II. d. 3273 W. d. F.

Berlin W. 66, den 6. Dezember 1909.

Wilhelmstraße 79.

Es hat sich als erwünscht erwiesen, die Statistik über den Umfang des Automobilwesens fortzuführen. Zu diesem Zweck ist es notwendig, den Bestand an Kraftfahrzeugen nach dem Stande am 1. Januar 1910 neu aufzunehmen. Unter Bezugnahme auf unsern Erlaß vom 7. Dezember 1908

— III. B. 12. 672. W. d. ö. U. —

III. 20566. F. W.

II. a. 10836. W. d. F.

ersuchen wir, die zur Durchführung der Statistik erforderlichen Maßnahmen in der gleichen Weise wie bei der letzten Aufnahme vom 1. Januar 1909 zu treffen und die ausgefüllten Nachweisungen bestimmt bis zum 15. Januar 1910 dem Kaiserlichen Statistischen Amt einzureichen.

Der Finanzminister.

Im Auftrage. gez: Rathjen.

Der Minister der öffentlichen Arbeiten.

In Vertretung. gez: v. Coels.

Der Minister des Innern.

In Vertretung. gez: Holz.

An die Herren Regierungspräsidenten und den Herrn Polizeipräsidenten hier.

Vorstehenden Erlaß teile ich den Ortspolizeibehörden unter Bezugnahme auf die Verfügung vom 25. September 1906 — Nr. 41. S. 264 — mit dem Auftrage mit, die Erhebungen über den Bestand der Kraftfahrzeuge nach dem Stande vom 1. Januar 1910 unverzüglich in die Wege zu leiten, das Ergebnis in den mit obiger Verfügung mitgeteilten 3 Nachweisungen I, II und III niederzulegen und das Material bis spätestens zum 4. Januar 1910 hierher einzusenden.

Sabelschwerdt, den 20. Dezember 1909.

Die Ortsbehörden ersuche ich, den Bewohnern ihrer Gemeinden mitzuteilen, daß vom 1. Januar 1910 ab in Mittelwalde ein Grenzamt

der Deutschen Feldarbeiter Zentralstelle Berlin errichtet wird, welches den Zweck verfolgt für die in dem hiesigen Kreise beschäftigten ausländischen Arbeiter, die laut Ministerial-Erlaß notwendigen deutschen Legitimationskarten auszustellen.

Sabelschwerdt, den 15. Dezember 1909.

Unter Bezugnahme auf meine Kreisblatt-Verfügung vom 2. Dezember 1907 — Nr. 49 S. 347 — teile ich den Orts-Polizeibehörden hierdurch mit, daß der Herr Regierungs-Präsident in Trier dem Landrat in St. Wendel die weiteren Erkennungsnummern I. Z. 5721 bis 5730 für Kraftfahrzeuge zugeteilt hat.

Sabelschwerdt, den 17. Dezember 1909.

Bezugnehmend auf meine Kreisblatt-Verfügung vom 31. Januar 1908 — Nr. 6 S. 36 — teile ich den Ortspolizeibehörden hierdurch mit, daß der Herr Regierungs-Präsident in Aachen dem Landrat des Landkreises Aachen die weiteren Erkennungsnummern 10421 bis 10520 für Kraftfahrzeuge zugeteilt hat.

Sabelschwerdt, den 17. Dezember 1909.

Die Ortsaufsicht über die katholischen Schulen zu Konradswalde, Heudorf und Wolmsdorf ist von der kgl. Regierung dem Herrn Pfarramtsverwalter Simon zu Konradswalde übertragen worden.

Sabelschwerdt, den 17. Dezember 1909.

Ich mache darauf aufmerksam, daß der Umzugstag für das ländliche Gefinde, da der 2. Januar 1910 auf einen Sonntag fällt, Freitag, den 31. Dezember 1909 ist.

Sabelschwerdt, den 17. Dezember 1909.

Bezugnehmend auf meine Kreisblatt-Verfügung vom 10. November 1908 — Nr. 48 S. 337 — teile ich den Orts-Polizeibehörden des Kreises hierdurch mit, daß der Herr Ober-Präsident der Provinz Westfalen dem Herrn Regierungs-Präsidenten in